



**Vorstandsvorsitzenden  
Herrn Steffen Kulesa  
-im Hause-**

Werder, 08.05.2023

Tagesordnung zur Mitgliederversammlung am 05.06.2023

Sehr geehrter Herr Kulesa,

uns liegt wie Ihnen das Schreiben des Aufsichtsrates vom 04.05.2023 vor. Wie Ihnen bekannt, haben wir ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder, so Herr Falkenthal am 07.03.2023 und Herr Nietert am 18.04.2023, dem Aufsichtsratsmitglied, Herrn Erdmann, das Vertrauen entzogen und seine Abberufung gefordert. Diesbezüglich hatten Sie eine grobe Tagesordnung zur Abstimmung dem Aufsichtsrat am 18.04.2023 überreicht mit dem Hinweis, dass Tagesordnungspunkte und auch Abläufe noch einvernehmlich zu klären sind und auch auf das Abberufungsschreiben der Mitglieder vom 14.04.2023 hingewiesen. Zu der von Ihnen gewollten Einigung und Verhinderung solcher Tagesordnungspunkte ist es bekanntlich nicht gekommen. Über die anwaltliche Abstimmung für die korrekte Tagesordnung und für eine satzungsgemäße Einladung hatten Sie eine Mail noch an Herrn Bertz gerichtet.

Wir ehrenamtlichen Vorstände haben uns mit dem Schreiben von 04.05.2023 befasst und sind erstaunt wie erschrocken, dass die Einladung nicht nur satzungswidrig, sondern auch inhaltlich falsch ist und wir – auch Sie- diese so versenden sollen. Der Aufsichtsrat ist uns gegenüber als geschäftsführendes Vorstandsorgan nicht weisungsberechtigt. Wir fordern Sie als hauptamtliches Vorstandsmitglied auf, eine inhaltlich sachgemäße wie satzungsgemäße Einladung der Mitglieder vorzunehmen, die auch vollinhaltlich unsere Interessen als ehrenamtliche Vorstände berücksichtigt und den Mitgliedern alle Entscheidungsmöglichkeiten offeriert, frei entscheiden zu können. Es ist eine Frechheit, dass weder die Gründe zu den einmaligen Vorgängen wie Abberufung angegeben werden und zudem auch andere wichtige, in einer Einladung anzugebende Sachverhalte in dieser Tagesordnung, fehlen. Es mangelt an der Einsichtsmöglichkeit in die Abschlussunterlagen zum Jahr 2022 / Bekanntgabe der Auslegung ebenso wie die Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses 2022 als TOP.

Wir sehen keinerlei Vertrauen in den gesamten AR nun mehr und müssen Sie auffordern, die Einladung unter Einbeziehung der Kanzlei Dr. Schilde / Fochler und Kröger im Interesse aller Mitglieder nun zu gestalten und die Einladung als Vorstand mit uns vorzunehmen. Der Aufsichtsrat zeigt wie seit Monaten keinerlei Interesse an einer Zusammenarbeit mit uns als Vorstand. Unser heutiges Schreiben an Sie ist daher als Beschluss des Vorstandes anzusehen, nachdem Sie in der Pflicht zur Umsetzung (mit uns stehen). Wir sind uns bewusst, dass wir Sie als hauptamtliches Vorstandsmitglied in eine Lage bringen, die weder für uns noch für Sie angenehm ist. Sie selbst haben seit Monaten versucht, mit dem Aufsichtsrat ins Gespräch zu kommen. Weder Ihre zahlreichen Gesprächsangebote noch Schreiben wurden beantwortet.

Die Aufforderung des gesamten Aufsichtsrates, hier satzungswidrig die Einladung zu veranlassen, bringt das Fass aber nun endgültig zum Überlaufen. Ein satzungswidriges Verhalten birgt die Gefahr einer Anfechtung aller Beschlüsse. Auch die Vorwürfe, die nun auch seitens des Vorsitzenden Herrn Bertz gegenüber uns als Vorstand insgesamt mehrfach erhoben worden sind, wir würden Schreiben unserer Mitglieder an uns „türken“ veranlassen mich, Herrn Falkenthal, nun auch die Abberufung von Herrn Bertz in die Tagesordnung aufzunehmen. Ebenso veranlassen Sie bitte die Aufnahme in die Tagesordnung gemäß § 35 Punkt j für Herrn Mirko Erdmann. Wir werden uns nicht weiter von diesem Herrn unter Druck setzen lassen.

  
Maik Falkenthal

  
Helko Nietert

**Mitteilung zur Tagesordnung der  
Mitgliederversammlung am 05.06.2023**



Werder (Havel), den 15.05.2023

Liebe Mitglieder,

entsprechend unserer Satzung hat die ordentliche Mitgliederversammlung in den ersten sechs Monaten eines Jahres stattzufinden. Die Organisation, so u.a. die Buchung der Räumlichkeiten für die Versammlungen, die Terminabstimmungen zur Veröffentlichung der Einladung und Versendung dieser an alle Mitglieder ist wie eine Abstimmung der an der Versammlung teilnehmenden Dritten (Wirtschaftsprüfer) zu koordinieren und vor allem fristgerecht vorzunehmen. Dies bedarf einer umfangreichen und zeitaufwendigen Vorarbeit, was auch für die Erstellung der Tagesordnung und den Ablauf der Versammlung gilt.

Mit Rücksicht darauf erfolgt die Ladung nicht wie sonst üblich durch den Aufsichtsrat, zudem auch weitere Gründe für dieses Vorgehen vorliegen, die Sie den Tagesordnungspunkten und den gestellten Anträgen entnehmen können. Weil zwischen einzelnen Mitgliedern der Gremien erhebliche Differenzen bestehen, ist die Erreichung eines Konsenses über eine Tagesordnung sowie zum Ablauf Ihrer Mitgliederversammlung quasi nicht möglich bzw. könnten unterschiedliche Auffassungen zur Durchführung der Versammlung und zur Behandlung der vorliegenden Anträge bestehen. Somit könnten Fristen und Termine verstreichen, die zur fristgerechten Einladung und Abhaltung der Mitgliederversammlung jedoch zwingend einzuhalten sind.

Vorab, die wirtschaftliche Lage unserer Genossenschaft ist weiterhin -wie seit Jahren- als sehr gut zu bezeichnen. Leider ist aber die Zusammenarbeit zwischen dem Aufsichtsrat mit uns als Vorstand seit der letzten Mitgliederversammlung im Jahr 2022 erheblich gestört. Auch aus Ihrem Mitgliederkreis ist deutlicher Unmut zu vernehmen, was die Tätigkeit einzelner Aufsichtsratsmitglieder anbelangt. Dies gipfelt schließlich in den gestellten Anträgen.

Unter Einbeziehung der Kanzlei Dr. Schilde, Fochler und Kröger wurde zur Sicherung der ordnungsgemäßen Einladung wie Abhaltung einer termingerechten Mitgliederversammlung die Einladung und die Tagesordnung nebst Anlagen erstellt. Genau für solche Fälle sieht unsere Satzung im Zusammenhang mit § 44 Genossenschaftsgesetz dieses Vorgehen auch vor.

Ich hoffe, dass wir auf der Mitgliederversammlung eine gemeinsame Lösung finden werden.

Mit freundlichen Grüßen  
Steffen Kulesa  
Vorstandsvorsitzender  
Wohnungsgenossenschaft „Havelblick“ eG





## Einladung zur Mitgliederversammlung

Werder (Havel), den 15.05.2023

Sehr geehrte Genossenschaftsmitglieder,

hiermit lädt der Vorstand alle Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung (lt. Satzung §§ 32, 33, 35 in Verbindung mit § 44 Genossenschaftsgesetz) am

**Montag, den 05.06.2023 um 17:00 Uhr**

in die Räumlichkeiten des Schützenhaus Saal 1. Etage links, Uferstraße 10, 14542 Werder ein.

### Tagesordnung

1. **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
2. **Gegebenenfalls Wahl des Versammlungsleiters**
3. **Ernennung eines Schriftführers und eines Stimmzählers durch den Versammlungsleiter**
4. **Bericht über die gesetzliche Pflichtprüfung unter Einbeziehung des Jahresabschlusses zum 31.12.2021 durch den Wirtschaftsprüfer**
  - a. Präsentation / Beamer
  - b. Evtl. Aussprache
  - c. Beschluss : Kenntnisnahme Prüfungsbericht 2021
  - d. Ergebnisverkündung
5. **Abwahl eines Aufsichtsratsmitgliedes**
  1. Antrag auf Abwahl von Hr. Mirko Erdmann aus dem Gremium Aufsichtsrat durch die ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder / Mitglieder der Genossenschaft Hr. Maik Falkenthal und Hr. Heiko Nietert: Hr. Mirko Erdmann hat aus dem Aufsichtsrat auszuscheiden (Anlage)
  2. Antrag auf Abwahl eines Aufsichtsratsmitgliedes durch Mitglieder der Genossenschaft mit Schreiben vom 14.04.2023: Hr. Mirko Erdmann hat aus dem Aufsichtsrat auszuscheiden (Anlage)
  3. Antrag auf Abwahl eines Aufsichtsratsmitgliedes durch ein ehrenamtlichen Vorstand: Hr. Roland Bertz hat aus dem Aufsichtsrat auszuscheiden (Anlage)

### Aussprachen zu 1. - 3.:

- |   |                                    |
|---|------------------------------------|
| -Stellungnahme Mirko Erdmann                    | -Aufsichtsratsmitglied             |
| -Stellungnahme Roland Bertz                     | -Aufsichtsratsmitglied-            |
| -Stellungnahme Maik Falkenthal                  | -ehrenamtliches Vorstandsmitglied- |
| -Stellungnahme Heiko Nietert                    | -ehrenamtliches Vorstandsmitglied- |
| -Stellungnahme Steffen Kulesa                   | -hauptamtliches Vorstandsmitglied- |
| - weitere Aussprache mit anwesenden Mitgliedern |                                    |

- a. Beschluss Abwahanträge 1-3 (einzeln je Person)
  - b. Ergebnisverkündung einzeln zu 1-3
6. **Ausschluss aus der Genossenschaft vom Aufsichtsratsmitglied Mirko Erdmann**
- a. Antrag der ehrenamtlichen Vorstände (Anlage wie zu TOP 5.1. / 5.2.)  
Herr Mirko Erdmann ist aus der Genossenschaft gemäß § 68 Abs.1 i.V. mit § 68 Abs.2 des Genossenschaftsgesetzes in Verbindung mit der Satzung der Genossenschaft gemäß §11 Ziffer 6 und §35 (Punkt j) auszuschließen.
  - b) Beschluss
  - c) Ergebnisverkündung
7. **Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2022**
- a. Evtl. Aussprache
8. **Lagebericht des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2022**
- a. Herr Heiko Nietert – ehrenamtliches Vorstandsmitglied- verliest den Bericht
  - b. Evtl. Aussprache
9. **Bericht des Aufsichtsrates über den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022**
- a. Evtl. Aussprache
10. **Antrag auf Satzungsänderung durch den Aufsichtsrat §24 / Absatz 1**  
Änderung der Satzung dahingehend, dass der Aufsichtsrat zukünftig mehr als 3 Mitglieder umfassen kann, nämlich mindestens 3 Mitglieder und maximal 4 Mitglieder.  
Verlesung des bisherigen Wortlautes des kompletten §24 (1) der Satzung durch den Versammlungsleiter
- a. Wortlaut Altfassung  
§ 24 (1) Satz 1:  
Der Aufsichtsrat besteht aus 3 Mitgliedern
  
  - Wortlaut Neufassung (Wahlvorschlag)  
§ 24 (1) Satz 1:  
Der Aufsichtsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern, wobei die Mitgliederzahl von vier Mitgliedern nicht überschritten werden darf.
  
  - Der übrige Text des § 24 Absatz 1 bleibt unverändert
  - b. Vorstellung durch den Aufsichtsrat
  - c. Stellungnahme vom Vorstand zum Antrag des Aufsichtsrates
  - d. Evtl. Aussprache
  - e. Beschluss über Neufassung oder Beibehaltung der Altfassung
  - f. Ergebnisverkündung
11. **Beschluss – Bestätigung Lagebericht des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2022**
- a. Beschluss
  - b. Ergebnisverkündung
12. **Beschluss – Feststellung Jahresabschluss 2022**
- a. Beschluss
  - b. Ergebnisverkündung
13. **Beschluss – Gewinnverwendung des Geschäftsjahres 2022**
- a. Beschluss
  - b. Ergebnisverkündung
14. **Beschluss – Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2022**
- a. Beschluss
  - b. Ergebnisverkündung



15. **Neuwahl eines / mehrerer Aufsichtsratsmitglieder im Zusammenhang des Antrages der Mitglieder zur Abwahl von Hr. Mirko Erdmann / Roland Bertz zum TOP 5.**

a. Herr Mathias Böhm (wohnhaft im Bestand auf der Jugendhöhe) und Herr Michael Schrank (wohnhaft im Bestand Wachtelwinkel) stellen sich zur Wahl in den Aufsichtsrat (Anlage)

1. für Frau Katrin Bühmann (Bestellung bis zum heutigen Tag, stellt sich nicht erneut zur Wahl) und (gegebenenfalls) für weitere freie Gremienplätze im Aufsichtsrat
2. Frau Heidrun Hellwig (ehemaliges langjähriges Vorstandsmitglied -20 Jahre-) aus dem Bestand der Jugendhöhe) stellt sich ebenfalls zur Wahl, sofern ihre Bestellung zum Erreichen von drei Gremienmitgliedern im Aufsichtsrat gemäß Satzung notwendig sein sollte. Für den Fall der Wahl in den Aufsichtsrat wird Frau Hellwig die Annahme des Mandates nur vollziehen, sofern die Entlastung des Vorstands zuvor für das Jahr 2022 in dieser Mitgliederversammlung erfolgt (Bedingung). Frau Hellwig hat Herrn Steffen Kulesa als Vorstandsvorsitzenden bevollmächtigt und ermächtigt, diesbezügliche Handlungen vornehmen zu dürfen (Verlesung der Vollmacht wie Vorstellung und gegebenenfalls Annahme der Wahl)

b. Vorstellung der Bewerber

c. Wahl (Einzelwahl gemäß Satzung § 34)

-Herr Mathias Böhm

-Herr Michael Schrank

-Sofern erforderlich Frau Heidrun Hellwig

d. Personenbezogenen Ergebnisverkündung

*Annahmeerklärungen der Bewerber (u. a. Herren Böhm / Schrank / gegebenenfalls Annahme der Wahl von Hr. Steffen Kulesa für Frau Heidrun Hellwig/ Herrn Michael Schrank)*

16. **Beschlussfassungen zum Bericht Aufsichtsrat und Entlastung Aufsichtsrat**

Beschluss 1 – Bestätigung Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2022

- a. Beschluss
- b. Ergebnisverkündung

Beschluss 2– Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2022

- a. Beschluss
- b. Ergebnisverkündung

17. **Sonstiges / Schlussbemerkungen**

- a. Künftige Maßnahmen (schon beschlossen / vorgesehen)
- b. Anfragen von Mitgliedern zu/über Maßnahmen

Der Jahresabschluss liegt zu Ihrer Einsichtnahme vom 15.05.2023 bis 30.05.2023 in der Geschäftsstelle der Genossenschaft zu den Geschäftszeiten aus. Bitte vereinbaren Sie vor Einsichtnahme einen Termin.

Wir bitten Sie, den Mitgliederausweis als Legitimation mitzubringen. In unserer genossenschaftlichen Satzung finden Sie zudem weitere relevante Themen zum Ablauf wie zu den Inhalten einer Mitgliederversammlung. Sollten Sie Fragen zum Ablauf oder zu Inhalten haben, stehen auch wir Ihnen gerne persönlich zur Verfügung. Allen Beteiligten wird genügend Zeit eingeräumt, zu den einzelnen Tagesordnungspunkten Stellung beziehen zu können.

Mit genossenschaftlichem Gruß

Vorstand der Wohnungsgenossenschaft  
„Havelblick“ eG

Steffen Kulesa  
Anlagen wie aufgeführt

Maik Falkenthal

Helko Nietert



Werder (Havel), den 15.05.2023

**Abberufungsgründe der ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder Maik Falkenthal und Heiko Nietert gegenüber dem Aufsichtsratsmitglied Mirko Erdmann**

Es werden erhebliche Verfehlungen Herrn Mirko Erdmann vorgeworfen, die eine umgehende Abberufung aus dem Aufsichtsrat und auch den Ausschluss aus den Genossenschaft rechtfertigen:  
*Hierbei geht es um geschäftsschädigendes Verhalten zum Nachteil der Genossenschaft, u. a.*

- versuchte Eingriffe in die Geschäftsführung des Vorstandes (u. a. Missachtung § 25 Abs. 1 der genossenschaftlichen Satzung)
- abfällige wie diskriminierende verbale Äußerungen und Drohungen gegenüber einzelnen Mitgliedern des Vorstandes (u.a. Machtmissbrauch im Zusammenhang der Bestellung von Vorstandsmitgliedern in das Gremium Vorstand)
- Androhung der Veröffentlichung von Interna
- fehlende Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem Vorstand
- Aufforderung an den Vorstand, satzungswidrige Handlungen auszuführen (Schreiben vom 04.05.2023 des Aufsichtsrates an den Vorstand)/ Erteilung von Weisungen

Heiko Nietert

Maik Falkenthal

**Abberufungsgründe der ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder gegenüber dem Aufsichtsratsmitglied Roland Bertz**

Es werden erhebliche Verfehlungen seitens des ehrenamtlichen Vorstandes der Wohnungsgenossenschaft „Havelblick“ eG Herrn Roland vorgeworfen, die eine umgehende Abberufung aus dem Aufsichtsrat rechtfertigen:  
*Hierbei geht es um geschäftsschädigendes Verhalten zum Nachteil der Genossenschaft, u.a*

- Vorteilsnahme / Täuschung des Vorstandes zum Schaden der Genossenschaft / Inanspruchnahme von Treuhandmitteln der Genossenschaft (eingestanden am 18.04.2023)
- Machtmissbrauch im Zusammenhang der dem Vorstand obliegenden Verantwortung bei der Aufnahme von Mitgliedern in die Genossenschaft sowie Vergabe von Wohnraum an Mitglieder in der Genossenschaft
- vielfache Unterstellungen und Anschuldigungen, der Vorstand würde Schreiben von Mitgliedern „türken“, damit Urkundenfälschung betreiben (u. a. Äußerungen am 07.03.2023/18.04.2023)
- versuchte Eingriffe in die Geschäftsführung des Vorstandes (u.a. Missachtung § 25 Abs. 1 der genossenschaftlichen Satzung), Erteilung von Weisungen
- fehlende Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem Vorstand
- Aufforderung an den Vorstand, satzungswidrige Handlungen auszuführen (Schreiben vom 04.05.2023 des gesamten Aufsichtsrates an den Vorstand)

Maik Falkenthal



Anlage TOP 5.2.

Mitgliederversammlung 05.06.2023

Posteingang Briefkasten  
14.04.2023

Vorstand  
Mainzer Straße 1  
14542 Werder

Herr Niebert

Sehr geehrter Herr Kulëssa, sehr geehrte ~~Frau~~ ~~Hellwig~~, sehr geehrter Herr Falkenthal,

zur kommenden Mitgliederversammlung wünschen wir Mitglieder die teilweise Neubesetzung des Aufsichtsrates. Ein Aufsichtsrat hat unsere Interessen zu vertreten und Sie auch zu unterstützen. Er hat vor Ort auch als Ansprechpartner zu leben damit er nachvollziehen kann, was fehlt oder nötig ist. Auch für uns Mitgliedern sollte er da sein. Es ist wichtig, dass auf der Jugendhöhe und im Wachtelwinkel Aufsichtsratspersonen wohnen.

In der letzten Mitgliederversammlung wurde darüber schon stark diskutiert (Aussagen von Hr. Erdmann und Mitgliedern und von Ihnen Herr Kulëssa). Das kann so nicht sein und bleiben. Herr Erdmann hat als Eigentümer von Wohnungen schon andere Interessen als wir, hören Sie sich bei den anderen Eigentümern mal um.

Wir sehen die Vertretung unserer Interessen nicht gewährleistet und fordern die Neubesetzung im Aufsichtsrat für Herrn Erdmann, der nicht im Bestand wohnt wie auch für gegebenenfalls für andere Aufsichtsratspersonen für einen Neuanfang. Die Satzung hat entsprechende Regelungen, die bei der Einladung für die Mitgliederversammlung zu nehmen sind.

**Persönlich - Vertraulich**

Herrn Steffen Kulesa  
-Vorstand-  
Wohnungsgenossenschaft „Havelblick“ eG  
Mainzer Straße 1  
14542 Werder (Havel)

Anlage TOP 15 a.  
Mitgliederversammlung 05.06.2023

Wohnungsgenossenschaft  
„Havelblick“ eG  
Mainzer Straße 1  
14542 Werder (Havel)  
Tel. (0 33 27) 66 32 80  
Fax (0 33 27) 66 32 811

- Eingangs Briefkasten -  
- bestätigt per Scheck -

**Bewerbung für Wahl - Mitglied Aufsichtsrat**

17. April 2023

Sehr geehrter Herr Kulesa,

Ich werde mich bei der nächsten Wahl als Mitglied für den Aufsichtsrat stellen.

- o Es ist wichtig, dass die Mieter aus dem Wohngebiet „Wachtelwinkel“ gehört und vertreten werden.
- o Parallel gemeinsam mit den anderen Mitgliedern des Aufsichtsrates „an einem Strang ziehen“.

Seit 2021 bin ich Mieter im Wohngebiet „Wachtelwinkel“ und Mitglied in der WG „Havelblick“.

Kenne das Leben als Mieter historisch aus anderer Wohnungsgenossenschaft in Lutherstadt Wittenberg.

Mit freundlichen Grüßen



Michael Schrank

---

**Wohnungsgenossenschaft „Havelblick“ eG**

Mainzer Straße 1  
14542 Werder (Havel)  
Telefon: +49 (0) 3327 66 32 80  
Telefax: +49 (0) 3327 66 32 811  
E-Mail: info@wg-havelblick.de  
Internet: www.wg-havelblick.de

Wohnungsgenossenschaft:  
„Havelblick“ eG  
Mainzer Straße 1  
14542 Werder (Havel)  
Tel. (0 33 27) 66 32 80  
Fax (0 33 27) 66 32 811

- Eingang per Mail -  
- bestätigt per Telefon -

**Bewerbung um Aufnahme in den Aufsichtsrat**

Sehr geehrte Damen und sehr geehrte Herren,

mit diesem Anschreiben, möchte ich mich bei der Wohnungsgenossenschaft „Havelblick“ eG, um einen Sitz im Aufsichtsrat bewerben. Der dafür ausschlaggebende Anlass, ist in der letzten Mitgliederversammlung angesprochen worden. Es sollten Aufsichtsratsmitglieder aus wohnansässigen Genossenschaftsmitgliedern gebildet werden, um jeweilige Interessenlagen besser vertreten/bewerten zu können.

Um eine kurze Rückantwort würde ich mich sehr freuen.